

PRESSEMITTEILUNG

Baustelleninformation

Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas führt Leitungsbauarbeiten auf der Bahnhofstraße in Meschede-Freienohl durch – Gehweg für sechs Wochen gesperrt

Dortmund, 30.01.2024

Aktuell führt der Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas Leitungsarbeiten auf dem Stationsgelände im Bereich der Bahnhofstraße in Meschede-Freienohl durch. Dies hat ab Montag, den 05.02.2024, zur Folge, dass der nördliche Gehweg auf einer Länge von ca. 50 Metern (Hausnummern 67 bis 69) für die Dauer von ca. sechs Wochen nicht nutzbar sein wird. Östlich der geplanten Sperrung wird ein temporärer Fußgängerüberweg auf Höhe der Haltestelle "In der Bremke" errichtet. Der Straßenverkehr kann wie gewohnt weiterfließen.

Die Planung und Umsetzung der Maßnahme erfolgt in enger Abstimmung mit Vertretern der Kreis- und Hochschulstadt Meschede. Thyssengas bittet um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen.

Über Thyssengas

Die Thyssengas GmbH ist ein deutscher Fernleitungsnetzbetreiber. Hauptsitz des Unternehmens, das im Jahr 2021 sein 100-jähriges Bestehen gefeiert hat, ist Dortmund. Thyssengas betreibt ein rund 4.400 Kilometer langes Gasnetz – zum Großteil in Nordrhein-Westfalen, einzelne Leitungen aber auch in Niedersachsen. Darüber werden sowohl nachgelagerte Verteilnetzbetreiber als auch Industriebetriebe und Kraftwerke versorgt. Für die klimaneutrale Zukunft setzt Thyssengas auf den gasförmigen Energieträger Wasserstoff. Der Dortmunder Netzbetreiber engagiert sich dazu in zahlreichen Initiativen. Gleichzeitig investiert er gezielt in die Umstellung seines Leitungssystems, um einen schnellen Wasserstoff-Hochlauf als Teil der Energiewende möglich zu machen. An sieben Standorten im Netzgebiet beschäftigt das Unternehmen aktuell rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Tendenz steigend.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**